

MEDIZIN

Filme, die der Arzt verschreibt

Patienten werden den Rat des Arztes künftig zu Hause und in aller Ruhe verfolgen können - sie müssen nur den Film (auf Videokassette oder DVD), den ihnen der Doktor verschrieben hat, in ihr Abspielgerät schieben. Generell sollen die neuartigen Werke von Krankheiten erzählen, für deren Behandlung die Medizin keine eindeutigen Empfehlungen geben kann. In ihnen sollen auch andere Patienten über ihre Erfahrungen mit Operationen und Nebenwirkungen berichten. Der Medizinsoziologe Fülöp Scheibler von der Universität Köln entwickelt mit einer großen Frauenarztpraxis in Kiel derzeit solch einen Aufklärungsfilm zur Chemotherapie beim Brustkrebs. Frei von Industrieinflüssen soll er über die Vor- und Nachteile der Behandlung informieren. Der geplante Film „kann den Frauen helfen, ihre eigenen Bedürfnisse zu erkennen“, glaubt



Medizinsoziologe Scheibler

der Kieler Gynäkologe Volker Schulz. „Das kann man nicht mal so schnell in der Praxis machen.“ Auch eine deutsche Krankenkasse erwägt, mit Scheibler einen filmischen Aufklärer zu produzieren, und zwar über chirurgische Verfahren beim Brustkrebs.

19. Juli 2004

MEDIZIN

Filme, die der Arzt verschreibt

Patienten werden den Rat des Arztes künftig zu Hause und in aller Ruhe verfolgen können - sie müssen nur den Film (auf Videokassette oder DVD), den ihnen der Doktor verschrieben hat, in ihr Abspielgerät schieben. Generell sollen die neuartigen Werke von Krankheiten erzählen, für deren Behandlung die Medizin keine eindeutigen Empfehlungen geben kann. In ihnen sollen auch andere Patienten über ihre Erfahrungen mit Operationen und Nebenwirkungen berichten. Der Medizinsoziologe Fülöp Scheibler von der Universität Köln entwickelt mit einer großen Frauenarztpraxis in Kiel derzeit solch einen Aufklärungsfilm zur Chemotherapie beim Brustkrebs. Frei von Industrieinflüssen soll er über die Vor- und Nachteile der Behandlung informieren. Der geplante Film "kann den Frauen helfen, ihre eigenen Bedürfnisse zu erkennen", glaubt der Kieler Gynäkologe Volker Schulz. "Das kann man nicht mal so schnell in der Praxis machen." Auch eine deutsche Krankenkasse erwägt, mit Scheibler einen filmischen Aufklärer zu produzieren, und zwar über chirurgische Verfahren beim Brustkrebs.

© DER SPIEGEL 30/2004: 109